ZEICHENERKLÄRUNG

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Landschaftsplanes

Abgrenzung unterschiedlicher geologischer Untergründe

Abgrenzung unterschiedlicher Bodenarten (gem. Reichsbodenschätzung)

Text Ziffer

2.1.2 Geologischer Untergrund

Moräne (Geschiebelehm, Geschiebemergel) (Schluff, tonig, sandig, kiesig)

glazifluviatile Ablagerungen (Sand, untergeordnet Kies)

Niedermoor (Bruchwald-, Schilf- und Seggentorf, meist stark zersetzt)

Becken-/ Seeablagerungen (Ton, schluffig/ Schluff, humos)

2.1.6 Bodenarten

S	Sand	lS	lehmiger Sand
Sl	anlehmiger Sand		
SL	starklehmiger Sand		
sL	sandiger Lehm		
L	Lehm		
LT	schwerer Lehm		

Mo3 Moor (mit Wasserstufe)

Stufe 3: Feuchte Lagen, aber noch keine stauende Nässe; Trockene Lagen mit noch verhältnismäßig guten, aber härteren Gräsern.

Stufe 5: Ausgesprochene nasse bis sumpfige Lagen mittelstauender Nässe; Sehr trockene dürre Lagen (i.d.R. Südhänge)

Mo/S Moor/ Sand Gemisch

2.1.7 Grad der Beeinträchtigung des Bodens

(A) Böden mit starker Beeinträchtigung (Bodenversiegelung, mögliche Kontamination, Bodenabbau)

(B) Böden mit Beeinträchtigung (Stoffeinträge, periodischer Bodenumbruch, stellenweise Substanzverlust durch Erosion)

(C) Böden mit geringer Beeinträchtigung (geringe Stoffeinträge, kein periodischer Bodenumbruch)

(D) Böden mit sehr geringer Beeinträchtigung (kaum Stoffeinträge, natürlicher oder naturnaher Bodenaufbau)

Art der Beeinträchtigung

Altablagerung

E Entwässerung

ER Erosionsrisiko bei Starkregen

P Verdichtungsrisiko (Podsolbildung)

B Bodenabtrag (Tonabbau)

(D) Laubwald, Sukzessionsflächen

(A) Siedlungs- und Verkehrsflächen, Bodenabbau

(B) Konventionelle Ackernutzung, Entwässerung von Niedermoorstandorten

(C) mittlere Grünlandnutzung, Nadelwaldnutzung.

Schützenswerte Böden

Niedermoorböden

2.1.4 Schützenswerte geomorphologische Formen

Unter Gletschern (subglazial) entstandenes Tal (Tunneltal der Trave)

2.1.3 Nachrichtliche Darstellung

Gebiete mit besonderer Bedeutung zur Versorgung mit oberflächennahen mineralischen Rohstoffen gem. Landschaftsrahmenplan- Entwurf, Stand 1996

Landschaftsplan Klein Gladebrügge

Auftraggeber: Gemeinde Klein Gladebrügge	Maßstab: 1 : 5000
Planverfasser: Planungsbüro Wichmann, Dipl.-Ing. / Landschaftsarchitekt, Dorfstr. 31, 23815 Strukdorf, Tel.: 04553/1216 Fax: 04553/15274	Kartentitel: **Geologie/ Boden**
ges: Kirstein, Brede, U. W. — Dat: Nov 05, Dez 05, Dez 96 — Datum: 20.01.1999	Karte: 2